

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1845

314 (15.11.1845)

Karlsruher Tagblatt.

Nro. 314.

Samstag den 15. November

1845.

Bekanntmachungen.

Nro. 13782. Es wurde gestern ein falsches badisches halbes Guldenstück dahier in Umlauf gesetzt, welches die Jahreszahl 1843 trägt und aciosen ist; die Form dazu wurde über ein ächtes Stück dieser Münzsorte angefertigt, daher die bildliche Darstellung auch mit der auf den ächten Stücken im Wesentlichen genau übereinstimmt.

Der Hauptbestandtheil desselben ist Zinn ohne Silbergehalt, daher es als Münze durchaus werthlos ist. Die Merkmale seiner Falschheit sind im Vergleich zu den ächten Stücken: ein matterer Glanz, ein nicht so reines und scharfes Abgehen der Gravüre vom Grunde, die porösen Oberflächen und dabei doch ein fettiges Anfühlen, der eigenthümliche Zinngeruch beim Reiben mit den Fingern, das Zinnknirschen, wenn man darauf beißt, die Leichtfahigkeit und der Mangel des singenden Silberklanges.

Wir machen dies zur Warnung bekannt.

Karlsruhe den 13. November 1845.

Großherzogliches Polizeiamt der Residenz.

A. B u r g e r.

Nro. 13881. Am nächsten Montag den 17. d. M. beginnt die Volksählung dahier nach der Instruktion in der Nro. 5. des Anzeigeblasses für den Mittelrheinkreis vom Jahr 1833.

Die Polizeikommissäre v. Waibl und Reichard sind damit beauftragt.

Die Bewohner hiesiger Stadt werden eingeladen, diesen Polizeiofficianten auf Anmelden jene Aufklärungen zu geben, welche sie nach gedachter Instruktion zu begehren angewiesen sind.

Karlsruhe den 13. November 1845.

Großherzogliches Polizeiamt der Residenz.

A. B u r g e r.

Versteigerungen und Verkäufe.

(1) [Zeughaus - Gegenstände - Versteigerung.] Den 26. und 27. d. M. werden in dem Großh. Zeughause zu Karlsruhe jeden Morgen, früh 9 Uhr anfangend, nachbenannte Gegenstände gegen Bezahlung versteigert, als:

Eine Parthie zerbrochene Bajonnette, austrangirte Infanterie- und Kavallerie - Cortouche, Carabinerschuhe und sonstiges Reitzzeug - Riemenwerk, 56 Carabinerhaken, 107 Pfund Halsterketten, 14 Longen, 178 Pistolenhalstern, 9 Kämme und einige zugehörige austrangirte Sattel- und Riementheile, 38 alte Peitschen, 113 Kästen von Patronaschen und sonstige alte Armatur - Lederwerks - Gegenstände, worunter namentlich auch 549 Stück alte Tornister sind. Endlich mehrere tausend neue Feuersteine, eine Parthie Eisendrehspäne, Abfallleder und noch eine gute Chaise mit vorzüglich guten Rädern.

Karlsruhe den 13. November 1845.

Großherzogliche Zeughaus - Direktion.

Köbel, Major.

(1) [E. B. Nro. 1790. Versteigerung.] In der Auktionsanstalt von W. Kölle, Kasernenstraße Nro. 4., werden Dienstag den 18. d., Vormittags 9 Uhr, neue gewirkte Pariser Shawls, worunter auch lange, Tischteppiche, Kanapee - Vorlagen, Mantelzeuge, Pferde- und Bodenteppiche gegen baare Bezahlung versteigert und können diese Gegen-

stände täglich eingesehen werden. Hiermit wird die Versteigerung dieser Gegenstände geschlossen.

Wohnungs-Anträge u. Gesuche.

In Nro. 47. der Zähringerstraße ist ein Zimmer mit Bett und Möbel zu vermieten, sogleich oder auf den 1. Dezember.

Es ist ein freundliches schön möblirtes Zimmer an einen soliden Herrn zu vermieten. Zu erkragen im Comptoir dieses Blattes.

In der Kreuzstraße Nro. 24. ist im 2. Stock ein auf die Straße gehendes leeres Zimmer sogleich zu vermieten.

Hirschstraße Nro. 16. sind im 2. Stock des Hinterhauses zwei freundliche Zimmer, ohne Möbel, sogleich oder auf den 1. Dezember zu vermieten.

In Nro. 26. der Langenstraße im Hause des Herrn C. A. Braunwarth dahier, sind 3 schöne möblirte Zimmer billig zu vermieten. Näheres bei Herrn C. A. Braunwarth zu erkragen.

Zähringerstraße Nro. 44. sind zwei heizbare schön möblirte Zimmer im zweiten Stock zu vermieten, und bis 1. Dezember zu beziehen.

Langenstraße Nro. 177. sind im zweiten Stock zwei schön tapezirte Zimmer, beide auf die Straße gehend, zu vermieten und können sogleich bezogen werden.

Zähringerstraße No. 72. sind zwei heizbare schöne Zimmer im zweiten Stock sogleich zu vermieten.

(1) [Wohnungsgesuch.] Man sucht auf den 23. April 1846 in der Lage von der Wald- und Karls-Straße bis zum Mühlburaertbor auf der Sommerseite eine Wohnung von 6—7 Zimmern, wo möglich mit einem Gärtchen und Stallung für 1—2 Pferde. Adressen wolle man im Comptoir dieses Blattes abgeben.

Vermischte Nachrichten.

(1) [Dienstgesuch.] Ein mit guten Zeugnissen versehenen junger Mensch, der französisch spricht, sucht eine Stelle als Hausknecht oder Bedienter. Nähere Auskunft ertheilt das Comptoir dieses Blattes.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches im Kochen und in allen häuslichen Arbeiten wohl erfahren ist, auch gute Zeugnisse besitzt, wünscht sogleich einen Dienst zu erhalten. Zu erfragen auf dem Comptoir dieses Blattes.

(2) [Verkauf eines großen Uhrwerkes.] Uhrmacher Heinrich Hogg aus St. Mergen auf dem Schwarzwalde empfiehlt sich dem geehrten Publicum mit einer selbstgefertigten Kunstuhr, welche dahier im Gasthof zum Geist aufgestellt ist, und wünscht dieselbe unter halbjähriger Garantie zu verkaufen. Dieselbe eignet sich vorzüglich in ein großes Speisezimmer.

(1) [Verkaufsanzeige.] Ein in gutem Zustand befindlicher schwarzer Porzellan-Ofen ist zu verkaufen und das Nähere Zähringerstraße No. 68. zu erfragen.

(1) [Verkaufsanzeige.] In der Neuthorstraße No. 18. steht ein Wiener-Flügel zum Verkauf.

(1) [Anerbieten.] Eine Melkerin in der Umgegend sieht sich im Stande, noch mehrere Familien mit ihrem täglichen Milchbedarf zu versehen. Die Ablieferung kann des Morgens oder Abends geschehen und Bestellungen hierauf nimmt Herr Kaufm. C. F. Bierordt hier an.

Ein Fuhrmann, welcher den Transport einer Parthie Kisten (60—70 Centner Effekten des Circus) von hier nach Hannover übernehmen möchte, wolle sich im Wienerhof, Fasanenstraße, Partier-Zimmer No. 17., melden und das Nähere erfahren.

Privat-Bekanntmachungen.

Markgräfter u. Kaiserstühler mousseux, 1. Qualität von Kuenzer & Comp. in Freiburg, so wie ächter Champagner, ist fortwährend bei mir zu haben.

Conradin Haugel.

Frische Schellfische und Loberdan ist eingetroffen und billig zu haben bei

Karl Hauser,

Eck der Amalien- und Karlsstraße No. 19.

So eben sind die frischen Göttinger, Braunschweiger, mit und ohne Gewürz, Salsami, ächte Lyoner Cervelat und von den kleinen Göttinger Knack-Würsten etc. etc. eingetroffen bei

C. Heleth,

Langestraße No. 177.
neben dem Pariser Hof.

Ich sehe mich leider veranlaßt, hiermit zu erklären, daß ich Schulden, welche auf meinen Namen contrahirt werden, unter keinen Umständen zahlen werde.

Ih. Mayer.

Anzeige.

Von heute an wird bei mir ein vorzügliches Winterbier verzapft; auch werden zur Feier des höchsten Namensfestes **Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs** heute Abend, präcis 9 Uhr, **Feuerwolken** in meinem Wirtszimmer vorgestellt werden.

K. Nagg, zum Grenadier.

Tranernachricht.

Unsere Freunde und Bekannten theilen wir hiermit die traurige Nachricht von dem am 12. d. M., früh 9 Uhr, erfolgten Ableben unserer vielgeliebten Tochter **Christina** mit.

Zugleich sagen wir Allen denen, welche sie während ihrem 8 monatlichen Krankenlager besuchten und sie zu ihrer Ruhestätte begleiteten, unsern innigsten Dank.

J. Koder, Hofbauconduceur.

Leser-Gesellschaft.

Zur Feier des höchsten Namensfestes

Seiner Königl. Hoheit des Großherzogs wird Samstag den 15. d. M. ein Ball stattfinden, wovon wir die verehelichten Mitglieder hierdurch in Kenntniß setzen. Anfang 7 Uhr, Ende 1 Uhr.

Karlsruhe den 3. November 1845.

Die Commission.

Bürger-Verein.

Zur Feier des höchsten Namensfestes **Er. Königl. Hoheit des Großherzogs** findet Sonntag den 16. d. M. ein Kränzchen statt. Anfang 7 Uhr, Ende 12 Uhr.

Das Comite.

Verein

für naturwissenschaftliche Mittheilung.

Montag den 17. November, Abends 6 Uhr, im Auditorium der Physik im alten Lyceum.

Öffentliche Sitzung zur Feier der Stiftung des Vereins.

- 1) Bericht über die Thätigkeit des Vereins im verfloßnen Vereinsjahre.
- 2) Vortrag über die Elektrizitätserregung durch Reibung von Wasser und Dampf an andern Körpern
- 3) Vorbereitung alpinischer Böcke im Becken und auf den Hochgestaden des Bodensees.
- 4) Ueber Saencher's Homo diluvii testis aus den Steinbrüchen von Leningen am Bodensee.

Die Freunde der Naturwissenschaften sind freundlichst eingeladen, der Sitzung beizuwohnen.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 16. November: Zum ersten Male:
Alessandro Stradella. Oper in 3 Aufzügen
von Friedrich. Musik von F. v. Flotow.

Karlsruhe.

CIRQUE CUZENT LEJARS DE PARIS

in der Dragoner Reitschule.

Heute Samstag den 15. Nov.

g r o ß e

**Vorstellung in der höhern Reithunst
und Gymnastik,**

unter andern zum ersten Mal

- 1) **Masaniello.** oder die neapolitanischen Fischer, große equestrische Scene, mit 14 Pferden ausgeführt von den ersten Reitern der Gesellschaft.

2) **La Valencaise,** spanischer Nationaltanz von Mad. Lejars.

3) **Die olympischen Spiele,** mit 3 Pferden von Herrn Paul Cuzent.

4) **Capitain,** Schulpferd, geritten von Ode. Pauline Cuzent.

5) **Herr Lejars** in seinen großen Exercitien und **Course Rapide.**

6) **Der unsichtbar werdende Clown,** Komische Scene.

Außerdem mehrere neue Uebungen der nicht genannten Mitglieder. Grotesken und Produktionen frei abgerichteter Pferde.

Anfang 6½ Uhr.

☞ Morgen, letzter Sonntag, außerordentliche Vorstellung.

☞ Diejenigen, welche noch rechtliche Forderungen an die Direktion haben, wollen sich melden, um die Zahlung in Empfang zu nehmen.

Neue Erfindung bei Stahlschreibfedern

Durch das Abschleifen auf Holz.

Durch diese ganz neue Einrichtung sind nicht allein die bis jetzt gehabten Unannehmlichkeiten beseitigt sondern jede auf Holz geschliffene Stahlfeder erlangt beim Schreiben stets eine noch größere Elastizität und Brauchbarkeit, und empfehlen wir insb. folgende

Napoleonsfedern zur Schnellschrift.
Locomotive zum allgemeinen Gebrauch.
Schwanfedern zur Correspondenz.
Silberfedern zur Schönschrift.

Fracturfedern, halbstumpfe.

Zeichnenfedern, fein gespitzte.

Damenfedern für leichte Hände und

Beamtenfedern, ganz stumpfe, die den Gänsekielen

ganz gleich kommen. Die Preise derselben sind auf das Allerbilligste festgesetzt, und bin erbötig, auf Verlangen sämtliche Muster von meinen Stahlschreibfedern zum Probiren abzugeben.

N. S. Im Interesse des Publikums erkläre ich, daß ich nur der alleinige Besitzer der auf Holz geschliffenen Stahlschreibfedern bin.

Alle Sorten Federn, die auf frühern Messe bei Hrn. Joseph Straus aus Frankfurt gekauft worden, sind bei mir vorräthig zu haben; auch die ganz stumpfen, mit Straus gestempelt, da derselbe die hiesige Messe diesmal nicht bezieht.

☞ Meine Bude befindet sich wie gewöhnlich Theaterseite, dem Herrn Messerfabrikanten Nied gegenüber.

Nur bei **N. J. Wehlar,** aus Frankfurt a. M.

N. B. Da Herr Straus diese Messe nicht bezieht, so sind ebenfalls alle dessen Sorten bei mir vorräthig.

Zu enorm billigen Preisen!

800 Stück Atlas- und Lasting-Gravatten von 24 kr. an, 400 Stück Schlips und Brustbedeckung von 1 fl. 30 kr. an, 1000 Stück der neuesten Westensstoffe von 36 kr. an, 1000 Stück Echarpen für Herren, dieselben in Atlas, Wolle, Tibet u. s. w. von 30 kr. an, Herrenbinden von allen Sorten und in allen Stoffen von 24 kr. an, 2500 Stück Gummi-Hosenträger, sehr elastisch, das Paar 12 kr. und höher, eine große Auswahl wollener Winter-Waaren, bestehend in allen Sorten Herren- und Frauenhosen von 54 kr. an das Paar, dieselbe in Herren- und Damenjacken von 1 fl. 30 kr. an das Stück, ächte ostindische Foularde nebst allen Sorten Taschentücher zu den billigsten Preisen; ferner habe ich durch Tausch eine Parthie sehr elegante Stammbücher erhalten, welche sich besonders zu Weihnachts-Geschenken eignen, und gebe solche, da dieser Artikel nicht in mein Fach einschlägt, um den halben Preis.

Alle Sorten Federn, die frühern Messen bei Hrn. Joseph Straus aus Frankfurt gekauft worden, sind bei mir vorräthig zu haben; auch die ganz stumpfen, mit Straus gestempelt, da derselbe die hiesige Messe diesmal nicht bezieht.

☞ Meine Bude befindet sich wie gewöhnlich Theaterseite, dem Herrn Messerfabrikanten Nied gegenüber.

N. J. Wehlar, a. Frankfurt a. M.

☞ Ich bitte im Interesse des Publikums, genau auf meine Firma zu achten.

Frankfurter Börse am 13. November 1845.

Procent	Art	Preis	Art	Preis	Art	Preis	
3 1/2	Obligat. v. 1842	96 5/8	HOLLAND	2 1/2	Intégrale	59	
	50 fl. Loose v. 1840	62 3/4		4 1/2	Syndicats	89 1/2	
	35 fl. Loose v. 1845	37 7/8		3 1/2	ditto	78	
	Bankactien	1929	BAYERN	3 1/2	Obligationen	100 1/2	
5	Metallig-Obligationen	112			Ludwig-Canal-Actien	99 1/2	
4	ditto ditto	101 1/4	POLEN	3 1/2	Lott.-Anlehen à fl. 300.	83 3/4	
3	ditto ditto	77 1/2			ditto à fl. 500.	96 5/8	
	250 fl. Loose b. Rothsch. v. 1839	130 1/4	DARRSTADT	4	Obligationen	102 1/2	
	500 fl. Loose v. 1831	162 1/2			Lott.-Anlehen à fl. 50.	79	
2 1/2	Stadtbanco-Oblig.	102	NASSAU	3 1/2	ditto Gresh. à fl. 25.	31 7/8	
4 1/2	Obligat. v. Bethmann	101			Oblig. bei Rothschild	96 3/4	
4	ditto ditto	101	FRANKFURT	3 1/2	25 fl. Loose	28 7/8	
3 1/2	St. Schuldsch. à 105 kr.	98 1/4			Obligationen	99 5/8	
	Prämiencheine	86	FURT	4	Taunusbahn-Actien	374	
5	Active incl. 10 Coupons	29 3/4			ditto Obligationen	373 1/2	
						DISCONTO . . .	4 1/4

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Am Darmstädter Hof. Hr. Baron v. Göler v. Sulzfeld. Hr. Glaser, Part. von Mannheim. Hr. Ros u. Hr. Zwenger, Stud. v. Heidelberg. Hr. Gumbel, Pfr. v. Reutlingen. Hr. Szuhany, Pfr. v. Oberachern. Herr Glückler, Apotheker von Kilsheim. Herr Walther, Part. v. Frankfurt. Hr. Held, Pfr. v. Lobenzfeld. Hr. Gerber, Part. von Konstanz. Hr. Schmidt, Stud. v. Heidelberg. Hr. Hauser, Part. v. Bern. Hr. Gries, Dekonominerrath v. Wauschlott. Hr. Klebe, Fabr. v. Gaggenau. Hr. Klebe, Lieutenant v. Debrüggen.

Am Deutschen Hof. Hr. Baron v. Bemmer, Rent. v. Toulon. Hr. v. Cabellu, Rent. v. Paris. Hr. Enkel, Part. v. Stuttgart. Hr. Beeber, Kfm. v. Bremen. Hr. Koch, Part. von Lippenheim. Hr. Lohr, Part. v. Ebersfeld. Hr. Seyfer, Kfm. von Baden.

Am Englischen Hof. Hr. Becker, Kaufm. von Coblenz. Hr. Berger, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Heilig, Part. v. Saargemünd. Hr. Frank, Gastwirth mit Tochter v. Heidelberg. Hr. Frank, Part. daher. Hr. Frank, Posthalter daher. Hr. Fischer, Part. daher. Hr. Frank, Oberbürgermeister v. Hattersheim. Hr. Frank, Gastgeber v. Heppenheim. Hr. Keifel, Gastgeber v. Mannheim. Hr. Schaller, Kfm. v. Ravensburg. Frau Gräfin v. Degenfeld mit Bed. von Baden. Mad. Grob daher. Frau v. Chastellaine daher. Hr. Moser, Gutsbesitzer mit Tochter v. Heilbronn. Hr. Hilzer v. Frankfurt.

Am Erbprinzen. Hr. von Berlichingen von Stuttgart. Hr. von Gemmingen mit Bed. v. Tresschlingen. Hr. Baron v. Stiellfried m. Bed. v. Berlin. Herr Maerker, Dr. daher. Hr. Graf von Kettler aus Kurland. Hr. Graf v. Nesselrode m. Bed. von Berlin. Hr. Baron v. Schmith, Offizier von Ludwigsburg. Hr. Smitt, Rentier aus Irland. Hr. von Roustzofski aus Rußland. Hr. Chambarre, Kaufm. v. Frankfurt. Herr Reinhardt v. Mannheim. Hr. Lippmann, Kaufm. von Grefeld. Hr. Hardt, Kfm. v. Kenney. Hr. Baron von Prodenschire mit Bed. von Wien. Sr. Exc. Hr. von Setto, k. bair. Gesandter mit Fam. u. Bed. von London. Hr. Baron von Waller von Baden. Hr. Baron von Finodt daher. Hr. Brügel, Part. von Hofen. Hr. Poesgen mit Fam. aus Holland. Hr. Weegen, Partik. daher. Hr. Fröhlich mit Gattin von Sulz. Hr. Kiewitz, Rent. von Glauchau. Hr. Bervas, Propr. von Paris.

Am Geist. Hr. Kiefer v. Schönau. Hr. Haslach v. Schölsbrunn.

Am goldenen Adler. Hr. Kube, Kfm. v. Mannheim. Hr. Bleck, Müller von Mosbach. Hr. Streib, Müller v. Aglasterhausen.

Am goldenen Kreuz. (Post.) Hr. Blum, Kfm. von Gladbach. Hr. Berghof, Kaufm. von Kachen. Hr. Sternberg, Kaufm. von Frankfurt. Hr. Grassbauer und Hr. Gottlieb, Kst. daher. Hr. Girardini, Rent.

mit Sat. v. Trüff. Mad. Lechner von München. Hr. Reis und Hr. Hiesch, Kauf v. Frankfurt. Hr. Berner mit Fam. von Schaffhausen. Hr. Recht, Kfm. von Ludwigsburg. Hr. Bühler, Kfm. von Stuttgart.

Am goldenen Ochsen. Hr. vom Hagen, Kfm. von Barmen. Hr. Mürckel, Kaufm. von Pforzheim. Hr. Häusler, Kaufm. daher. Hr. Deser, Physiker v. Rastatt.

Am goldenen Schiff. Hr. Moos, Lehrer von Randegg. Hr. Marx, Hdlsm. v. Weisstadt. Hr. Gutmann, Buchhdt. v. Wittersheim.

Am goldenen Waag. Hr. Wolfsbrud mit Hr. Sohn v. Berenthal. Hr. Ehrmann, Propr. von Germersheim. Hr. Peng v. Langenbrücken. Hr. Reisch, Hdlsm. v. Deidesheim.

Am Kaiser Alexander. Hr. Augenstein, Hdm. v. Gilmendingen. Hr. Gumack, Hdlsm. von Kirchheim. Mad. Hacker, v. Dypenau.

Am Nassauer Hof. Hr. Frank, Kaufm. von Bechtheim. Hr. Kahn, Hdlsm. von Kilsheim. Hr. Kirchheimer, Hdlsm. v. Bervangen. Hr. Gebr. Morgenthau, Kauf v. Ludwigsbafen.

Am Pariser Hof. Hr. Gramm, Rent. von Bergabern. Hr. Kapferer, Propr. v. Lauterburg. Hr. Bore, Rent. v. Weissenburg. Hr. Wallois, Rent. mit Sat. daher. Hr. Fischer, Propr. v. Wien. Hr. Brandt, Geometer v. Darmstadt. Hr. Schlotterer u. Hr. Groh, Kauf v. Lahr.

Am Prinz Friedrich von Baden. Hr. Stark v. Düsseldorf. Hr. Jonas von Bremen. Hr. Andril v. Manchester. Hr. Warenshog v. Tübingen. Hr. Baumgärtner v. Deug. Hr. Kofler, Kfm. von Mainz. Hr. Beresheim, Rentier von Emmerich. Hr. Weibach von Ansbach. Hr. Berner v. Dingolsheim.

Am Ritter. Hr. Binder, Part. v. Jülingen. Hr. Gundel, Kfm. v. Gustauerwald. Hr. Wismann, Mechanikus v. Rüttingen. Hr. v. Bruge, Rent. v. Kachen. Hr. Schulte, Partik. mit Fam. von Paris. Hr. Lüdig, Kfm. v. Freiburg. Hr. Gerch von Kengen. Hr. Wild Dr. phil. v. Frankfurt. Hr. Siegel von Hausen. Hr. Schloßhorst, Kfm. v. Schwelm. Hr. Meuler, Fabr. von Lichtenau.

Am Römischen Kaiser. Hr. Brandecker, Tuchfabr. v. Rattweil. Hr. Diegelmann, Part. m. Sat. v. Ronndorf. Hr. Weber, Kfm. v. Göttingen.

Am rothen Haus. Hr. Weber, Jur. Cand. v. Ketzlingen. Hr. Belzer, Werkmeist. v. Biesfeld. Hr. Herr, Baumeister v. Rastatt. Hr. Brand, Gutsbesitzer v. Altenburg. Hr. Schmidt, Kfm. v. Mannheim. Hr. Wahr, Kfm. v. Basel.

Am weißen Löwen. Hr. Wolf, Hdlsm. von Gonselsheim. Hr. Büchel, Part. v. Kinklingen.

Am Jahlinger Hof. Hr. Kerch, Kfm. v. Cöln. Hr. Baron v. Bismann von Weimar. Hr. Bohrmann, Kfm. v. Mannheim. Hr. Lang, Kaufm. von Lauterbach. Hr. Grandeau, Propr. v. Wies. Hr. Simon, Rent. daher. Hr. Eckard, Kfm. v. Coblenz. Hr. Wölsche, Kfm. v. Zürich. Hr. Baumgärtner Kfm. v. Dientkirchen.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.